

Kölner Erwerbslosen-Anzeiger

Engagierte Zeitung von Erwerbslosen für Erwerbslose und solche, die es werden könnten

Seit August neue Miet- obergrenzen

Rückwirkend ab dem 1. August 2007 gelten in Köln folgende Mietobergrenzen für ALG-II-Bezieher:

| Anzahl Personen | Angemessenheit der Wohnungsgröße | Angemessenheit des Mietpreises (Kaltmiete inkl. NK) | Angemessenheit des m ² -Preises (max. m ² -Preis) |
|-----------------|----------------------------------|---|---|
| 1 | 40 - 45 m ² | 311,00 €* 311,00 € | max. 6,90 €/m ² |
| 2 | 55 - 60 m ² | 414,00 € | max. 6,90 €/m ² |
| 3 | 70 - 75 m ² | 518,00 € | max. 6,90 €/m ² |
| 4 | 85 - 90 m ² | 621,00 € | max. 6,90 €/m ² |
| 5 | 100 - 105 m ² | 725,00 € | max. 6,90 €/m ² |
| 6 | 115 - 120 m ² | 828,00 € | max. 6,90 €/m ² |
| 7 | 130 - 135 m ² | 932,00 € | max. 6,90 €/m ² |

*Der personenbezogene Höchstbetrag für eine Einzelperson von 311,00 € ist bei Wohnungen auch unter 40 m² grundsätzlich als angemessen zu akzeptieren.

- *Beispiel für zwei Personen: (Angemessenheit beachten!):* Angemessene Fläche = 55 bis 60 m², Wohnungsgröße ist aber nur 50 m². Daraus ergibt sich nach Ansicht der Stadt Köln eine maximale Miete von 50 m² x 6,90 €/m² = 345,00 €. Diese Sichtweise ist jedoch umstritten!
- Heizkosten können in der Regel bis zu einer Höhe von max. 1,30 €/qm bzw. von 1,60 €/qm bei erhöhtem Wärmebedarf (z.B. chronisch Kranke) übernommen werden.

Herausgeber:

Die KEAs e.V.
Kölner Erwerbslose in Aktion

Redaktion:

Kölner Erwerbslosen-Anzeiger
Stepathstr. 11
51103 Köln
redaktion.kea@googlemail.com

Erwerbslosenfrühstück

Jeden Montag, 10 bis 13 Uhr,
GGG-Büro, Stepathstr. 11,
(U-Bahn »Kalk Kapelle«, Linien 1 und 9)

Ärger mit dem Amt ?

Die KEAs bieten jeden Montag zwischen
15:00 und 17:00 Uhr eine Sprechstunde
für Hilfe bedürftige Erwerbslose an.
Adresse wie oben.